



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2020

0. Grundsätzliche Vorbemerkung in Sachen Corona

Die Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee ist eine Stiftung die operativ tätig ist. Die Corona-Pandemie hat daher das Wirken der Stiftung im Berichtsjahr stark beeinflusst. Auf eine detaillierte Darstellung wird in diesem Bericht verzichtet. Folgende Punkte sind generell von Bedeutung:

1. Eine große Anzahl an geplanten Vermietungsterminen konnte nicht oder nur sehr eingeschränkt und dann mit erheblichem Aufwand mit Blick auf die zu berücksichtigenden Hygienevorschriften stattfinden.

Die geschlossenen Mietverträge wurden im gegenseitigen Einvernehmen aufgehoben bzw. inhaltlich (wegen der deutlich eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten) angepasst und von den Mietern bereits geleistete Zahlungen vollständig oder teilweise zurückgezahlt.

2. Eigene geplante operative Vorhaben konnten pandemiebedingt nicht durchgeführt werden.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass ...

- a. von Seiten der Stiftung stets versucht wurde, das Bestmögliche aus und in der jeweiligen Situation zu machen
- und
- b. die Stiftung von keiner privaten Institution oder öffentlichen Körperschaften finanzielle Fördermittel oder Ausgleichszahlungen erhalten hat.

1. Allgemeines

Satzung

Die meiste Zeit des Jahres galt noch die Satzung in der Fassung vom 21.12.2005, die von der (beim Land Schleswig-Holstein liegenden) Stiftungsaufsicht am 11.08.2006 genehmigt wurde. Nach der Satzung ist die Stiftung operativ tätig.

Mit Beschluss des Stiftungsvorstandes vom 19.12.2019, die Genehmigung durch das Kuratorium erfolgte ebenfalls am 19.12.2019 mit Ergänzungen am 22.01., 21.02. und 03.03.2020, wurde eine Änderung der Satzung beantragt.

Der Antrag auf Genehmigung der beschlossenen 6. Änderung der Satzung wurde am 09.03.2020 bei der zuständigen Behörde (Innenministerium) gestellt.

Mit Datum vom 21.12.2020 (Posteingang am 28.12.2020) wurde die beantragte Änderung der Satzung mit dem Aktenzeichen IV 343-41 478/2020 genehmigt.

Die Änderungen der Satzung betrafen einerseits den § 1 („Name, Sitz und Rechtsform“ – Änderung des Namens) und andererseits den § 5 („Anzahl, Berufung, Berufszeit und Abberufung der Mitglieder des Stiftungsvorstandes“ – Änderung der Zusammensetzung des Stiftungsvorstandes).

Die Änderungen waren organisatorischer Natur, der Stiftungszweck wurde nicht und die Gestaltung der Stiftung nur unwesentlich verändert. Die Änderungen waren gemeinnützigkeitsrechtlich ohne Relevanz.

Steuerliche Anerkennung

Der aktuelle Freistellungsbescheid wurde mit dem Aktenzeichen **20 / 293 / 80943** durch das Finanzamt Kiel am 10.09.2020 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2024.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 (Kunst und Kultur) sowie Nr. 6 (Denkmalschutz und Denkmalpflege).

Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein (Geschäftszeichen IV 353 - 146.23 bzw. IV 343-41 478/2020).

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Berichtsjahr nicht gegeben.

Prüfung der Stiftung

Nach § 14 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, den Jahresabschluss und die Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2020 für das Jahr 2019 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Kuratorium vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2019 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2019 zur Kenntnis gegeben. Daneben wurde der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Berichtsjahr wird entsprechend verfahren.

Transparenzregister

Die Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee wird mit der Nummer **6400002199** („Nr. dt. Rechtseinheit“) im Transparenzregister geführt.

LEI-Pflicht nach MiFID II

Die Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee wurde mit der **LEI 8945006YNYA3AYQKQ906** registriert.

Situation am Kapitalmarkt und dessen Auswirkung auf die Stiftung

Der Kapitalmarkt ist weiterhin durch ein niedriges Zinsniveau geprägt. Die Rendite deutscher Staatsanleihen mit 10-jähriger Laufzeit, welche mit AAA geratet werden, liegt im Mittel des Jahres 2020 immer noch sehr deutlich unter 1 %. Damit stellt sich die Situation für eine sicherheitsorientierte Kapitalanlage spürbar schwierig dar. Eine Trendwende ist nicht absehbar.

Die negative Zinssituation wirkt bei neuen Zustiftungen und besonders bei der Wiederanlage in den kommenden Jahren fälliger (deutlich höher verzinslicher) Wertpapiere. Von letzterem ist die Stiftung wirtschaftlich beginnend voraussichtlich ab dem Jahr 2028 betroffen.

Vor diesem Hintergrund wurden/werden Überlegungen angestellt, das Stiftungskapital zukünftig anders zu allokiieren. Dabei werden sowohl die Aspekte der angestrebten Nachhaltigkeit als solches, des langfristigen substanziellen Kapitalerhalts wie auch eines konkreten Nutzens für die Region (Stormarn/Ostholstein) berücksichtigt.

In diesem Zusammenhang wurde 2019 auch strategisch beschlossen, die sich aus den gesetzlichen Bestimmungen ergebenden Gestaltungsmöglichkeiten zur Bildung der freien Rücklage ab dem Jahr 2019 möglichst maximal zu nutzen.

Der freien Rücklage kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Sie bietet die Möglichkeit, selbst – im Vergleich zum eigentlichen Stiftungskapital - risikoreicher angelegt werden zu können und/oder für einen etwaigen Risikoausgleich für den Fall zu sorgen, dass das Stiftungskapital als solches risikoreicher allokiert wird.

Unterstützung durch die Sparkasse Holstein

Die Sparkasse Holstein hat achtzehn Sparkassenstiftungen errichtet und diese auch stets systematisch durch Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals sowie durch Zuwendungen von zeitnah zu verwendenden Mitteln (Spenden) unterstützt. Im Vergleich zum Durchschnitt der Sparkassen in Deutschland (und Schleswig-Holstein) lag und liegt dieses Engagement weit oberhalb dessen.

Die Situation am Kapitalmarkt in Verbindung mit der EZB-Zinspolitik, die regulatorischen Veränderungen im Aufsichtsrecht (insbesondere Eigenkapitalanforderungen) sowie die Veränderungen am Bankenmarkt als solches tangieren maßgeblich alle Banken und Sparkassen in Deutschland und damit auch die Sparkasse Holstein.

Trotz der damit insbesondere unmittelbar verbundenen negativen Auswirkungen auf die Ergebnissituation (signifikante Reduzierung des Zinsüberschusses) bei gleichzeitig zunehmendem Bedarf an Eigenkapital nimmt sich die Sparkasse Holstein vor, die Unterstützung ihrer Stiftungen so fortzuführen, dass das derzeitige Leistungsniveau der Stiftungen zum Nutzen in der Region mittel- und langfristig gesichert wird.

Die Fokussierung der von der Sparkasse Holstein vorgesehenen Unterstützung liegt dabei seit 2020 und in den kommenden Jahren vorrangig in der Bereitstellung von Mitteln zur zeitnahen Verwendung (Spenden) liegen.

Die Stiftungen bekommen dadurch die Möglichkeit, notwendige betriebliche Rücklagen und insbesondere auch die Freie Rücklage zu bilden, um sich strategisch so aufzustellen, dass sie sich insbesondere auf die sich aus den Fälligkeiten von höherverzinslichen Wertpapieren resultierenden negativen Auswirkungen auf den Ertrag aus dem Stiftungskapital angemessen vorbereiten können. Da die kommenden Jahre – zumindest bis 2028 – hierfür nach jetzigem Stand gut genutzt werden können, werden sie so in der Folge ihr erfolgreiches Wirken zum Nutzen in und für die Region langfristig fortsetzen können.

2. Stiftungsorgane, Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und das Kuratorium. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung war für das gesamte Berichtsjahr eine Geschäftsführung - bestehend aus zwei Geschäftsführern - bestellt. Das Kuratorium ist das Aufsichtsorgan der Stiftung.

Im Berichtsjahr fanden pandemiebedingt keine Sitzungen des Stiftungsvorstandes und des Kuratoriums statt.

Der Stiftungsvorstand und das Kuratorium haben im Berichtsjahr ihre erforderlichen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen getroffen.

Die beiden Organe haben sich im Berichtsjahr wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand

Vorsitzender	Landrat Reinhard Sager	01.01. bis 31.12.2020
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Thomas Piehl	01.01. bis 31.12.2020
	Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth	01.01. bis 31.12.2020
	Bürgermeister Carsten Behnk	01.01. bis 31.12.2020

Mit Datum vom 05.01.2021 ist Herr Joachim Wallmeroth in der Folge der erfolgten Änderung der Satzung aus dem Stiftungsvorstand ausgeschieden. Seine Aufgabe hat Herr Steffen Müller, Bereichsleiter Vorstandssekretariat und Kommunikation bei der Sparkasse Holstein übernommen.

Kuratorium

Vorsitzende	Petra Kirner	01.01. bis 31.12.2020
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Michael Ringelhann	01.01. bis 31.12.2020
	Annette Schlichter-Schenck	01.01. bis 31.12.2020
	Florian Affeldt	01.01. bis 31.12.2020
	Kreispräsident Harald Werner (Vertreter des Kreis Ostholstein)	01.01. bis 31.12.2020
	Dr.-Ing. Udo Bode (Vertreter des Landes Schleswig-Holstein)	01.01. bis 31.12.2020
	Dr. Bernd Brandes-Druba (Vertreter der Sparkassenstiftung SH)	01.01. bis 31.12.2020
	Manfred Ehmke (Vertreter der Stadt Eutin)	01.01. bis 31.12.2020
	Rüdiger Forst (Vertreter der Stadt Eutin)	01.01. bis 31.12.2020

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Berichtsjahr wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Jörg Schumacher wahrgenommen. Daneben war – mit Zustimmung der Sparkasse Holstein – Herr Werner Kaiser, Mitarbeiter der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, mit der Aufgabe des 2. Geschäftsführers der Stiftung beauftragt. Herr Kaiser ist zum Ende des Berichtsjahres in den verdienten Ruhestand gegangen. Seine Aufgabe wird – mit Zustimmung der Sparkasse Holstein – mit Wirkung vom 01.01.2021 durch Herrn Hans-Ingo Gerwanski, Mitarbeiter der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, wahrgenommen.

3. Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Berichtsjahr durch eine Zustiftung der Sparkasse Holstein über 10.000,00 EUR auf 2.031.821,28 EUR erhöht. Zuführungen durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich wie folgt dar:

Jahr		Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	davon Finanzvermögen	davon Sachvermögen (incl. Imm. Verm.)	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Stiftungskapital insgesamt
2008	31.12.2008	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	166.850,00 €	1.854.114,23 €
2009	Zustiftung				20.000,00 €	
	31.12.2009	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	186.850,00 €	1.874.114,23 €
2010	Zustiftung				20.000,00 €	
	31.12.2010	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	206.850,00 €	1.894.114,23 €
2011	Zustiftung				0,00 €	
	31.12.2011	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	206.850,00 €	1.894.114,23 €
2012	Zustiftung				0,00 €	
	31.12.2012	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	206.850,00 €	1.894.114,23 €
2013	Zustiftung				0,00 €	
	31.12.2013	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	206.850,00 €	1.894.114,23 €
2014	Zustiftung				0,00 €	
	31.12.2014	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	206.850,00 €	1.894.114,23 €
2015	Zustiftung				17.707,05 €	
	31.12.2015	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	224.557,05 €	1.911.821,28 €
2016	Zustiftung				25.000,00 €	
	31.12.2016	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	249.557,05 €	1.936.821,28 €
2017	Zustiftung				25.000,00 €	
	31.12.2017	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	274.557,05 €	1.961.821,28 €
2018	Zustiftung				30.000,00 €	
	31.12.2018	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	304.557,05 €	1.991.821,28 €
2019	Zustiftung				30.000,00 €	
	31.12.2019	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	334.557,05 €	2.021.821,28 €
2020	Zustiftung				10.000,00 €	
	31.12.2020	1.687.264,23 €	75.442,95 €	1.611.821,28 €	344.557,05 €	2.031.821,28 €

Zuführungen aus Ergebnisrücklagen und durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht.

Ein wesentlicher Teil des Stiftungskapitals ist im Sachanlagevermögen gebunden (1.585.234,10 EUR). Dem Sachvermögen zugeordnet ist auch ein Wegerecht (immaterielles Wirtschaftsgut). Das weitere Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen. Entsprechend der Satzung soll das unveräußerliche Stiftungsvermögen mindestens 153.387,56 EUR betragen. Diese Regelung wird mit den vorhandenen Mitteln von 420.000,00 EUR (Vorjahr 410.000,00 EUR) erfüllt.

4. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2020" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

Hinweis:

Im Rahmen eines Kooperationsvertrages mit der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH wird der ehemalige Hausmeister von dieser in einem sozialversicherungspflichtigem Arbeitsverhältnis beschäftigt. In dieses Arbeitsverhältnis sind auch früher an eine Fremdfirma vergebene Reinigungsarbeiten integriert. Außerdem werden Fremdaufträge bzgl. Sonderreinigungsarbeiten, Instandsetzungsarbeiten an der Steganlage, im Wegebereich sowie in der Bodenpflege des

Jagdschlösschens vermieden, in dem diese durch den Hausmeister erledigt und diesem als zusätzliche Stunden vergütet werden.

4.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die Einnahmen der Stiftung aus laufender Tätigkeit stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee				2020	2019
				31.12.2020	
Einnahmen				84.055,48	73.656,68
Grundstock			19.785,35		18.619,29
Freie Rücklage			1.769,61		1.773,78
Spenden	allgemein	40.000,00			26.808,98
	zweckgebunden	0,00	40.000,00		0,00
Vermietung	Hausmeister	6.260,76			6.260,76
	Vorauszahlung	1.539,24			1.539,24
	Allgemein	5.915,00			9.591,56
Kostenerstattung	Stadt Eutin	8.700,00			8.700,00
Sonstiges		85,52	22.500,52		363,07

Wie im Vorjahr kam die allgemeine Spende von der Sparkasse Holstein.

Die **Ausgaben** der Stiftung **aus laufender Tätigkeit** stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Ausgaben				48.156,78	46.691,93
Zweckverwirklichung				47.537,47	44.111,80
• Operativ	Betrieb	43.131,67			37.373,28
	Gebäude	4.405,80			2.988,52
	Brandschaden	0,00			0,00
	Wohngebäude	0,00	47.537,47		0,00
... davon gGmbH	Hausmeister		25.000,00		25.000,00
• Geschäftsführung			0,00		3.750,00
Verwaltung				619,31	2.580,13
• Gremien			0,00		0,00
• Geschäftsführung		0,00			1.250,00
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)		165,79			143,76
• Sonstiges		453,52	619,31		1.186,37

Die Ausgaben für den Betrieb beinhalten:

Ausgaben für den Betrieb	Direkte operative Zweckverwirklichung Kultur	Hausmeister / Reinigung	Bewirtschaftung	Energie, Abfall, Heizung, Telefon	Versicherungen für Objekt	Außenanlagen
-43.131,67	-1.154,70	-15.000,00	-10.672,85	-7.667,95	-2.488,17	-6.148,00
davon gGmbH (Hausmeister)		-15.000,00	-10.000,00			

Die Ausgaben für die direkte operative Zweckverwirklichung im Bereich der Kultur betreffen das Klavierstimmen (154,70 EUR) sowie ein Onlinekonzert (1.000,00 EUR) enthalten.

Die ausgewiesenen Ausgaben im Bereich der Außenanlagen betreffen ausschließlich die Verkehrssicherung (Fällung diverser markierter Bäume in dem Waldstück).

Satzungsgemäß sind für die Geschäftsführung im Berichtsjahr keine Ausgaben angefallen.

In den Ausgaben für „Sachmittel“ ist eine Versicherungsprämie von 120,00 EUR für den Kommunalen Schadensausgleich enthalten.

Die Zusammensetzung der Ausgaben für „Sonstiges“ stellt sich wie folgt dar:

Kontoführung	LEI	Ruhestand Kaiser	Präsente anl. Hochzeiten	Sonstiges	Sonstiger Aufwand
-126,00	-80,04	-69,48	-178,00	0,00	-453,52

Insgesamt ergibt sich für das Berichtsjahr ein Einnahmenüberschuss von 35.898,70 EUR (Vorjahr 26.964,75 EUR).

Investive Ausgaben gab es im Berichtsjahr nicht.

Im Finanzbereich gab es eine Einnahme von 10.000,00 EUR. Dabei handelt es sich um eine Zustiftung der Sparkasse Holstein.

Das Geldvermögen erhöhte sich auf dieser Basis um 45.898,70 EUR (Vorjahr 56.964,75 EUR) und liegt per 31.12.2020 bei 603.026,47 EUR (Vorjahr 557.127,77 EUR).

4.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Berichtsjahr fanden keine entsprechenden Transaktionen statt.

4.3 Rücklagenentwicklung

Im Berichtsjahr gab es folgende Veränderungen:

Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO für Instandsetzung und Inventar

Der Rücklage von 80.000,00 EUR wurden 5.000,00 EUR entnommen und 10.000,00 EUR zugeführt. Sie liegt zum Jahresende 2020 bei 85.000,00 EUR.

Mit dieser Rücklage wird insbesondere dem Umstand Rechnung getragen, dass im unteren Mauerwerk des Jagdschlösschens Schäden aufgetreten sind, die in den kommenden Jahren beseitigt werden müssen.

„Freie Rücklage“ nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO

Die Rücklage von 29.550,00 EUR wurde um 30.450,00 EUR auf 60.000,00 EUR erhöht.

Der Freien Rücklage kommt in Bezug auf das angestrebte nachhaltige Engagement der Stiftung und insbesondere mit Blick auf den daraus resultierenden konkreten Nutzen der Stiftungsarbeit für die Region eine besondere Bedeutung zu.

Vor diesem Hintergrund wurden die steuerrechtlich bestehenden Möglichkeiten berücksichtigt und insoweit die in 2018 und 2019 nicht genutzten Potenziale bei der Bildung im Berichtsjahr 2020 einbezogen. Die Berechnung stellt sich wie folgt dar:

	Potenzial zur Bildung			IST 2020	Vortrag 2021
	2018	2019	2020		
Basis für die Bildung aus ...					
A Vermögensverwaltung	8.395,01	10.494,36	7.184,99		
B Zeitnah zu verwendenden Mitteln	1.000,00	2.680,90	4.000,00		
Gesamtsumme Potenzial	9.395,01	13.175,26	11.184,99		
	Bildung				
Bildung der Freien Rücklage	2018	2019	2020		
C IST (gebildet bis 2019)	3.159,22	0,00			
D nicht gebildet und vorgetragen	6.235,79	13.175,26	19.411,05		
Gesamtpotenzial für 2020			30.596,03		
Bildung in 2020	6.235,79	13.175,26	11.038,95	30.450,00	
Verbleibendes Potenzial für 2021	0,00	0,00	146,04		146,03

Das Gesamtvolumen der Rücklagen liegt bei 145.000,00 EUR (Vorjahr 109.550,00 EUR). Die gebildeten Rücklagen sind vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen per 31.12.2020 gedeckt.

5. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2020" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft in seiner Wirkung real zu erhalten.

Da die Stiftung im Wesentlichen aus Sachanlagevermögen besteht und obwohl bereits in der Vergangenheit Zustiftungen in Geld in erheblichem Umfang durch die Sparkasse erfolgten, wurde die Zustiftung der Sparkasse von 20.000,00 EUR im Jahr 2010 als finanzielle Maßnahme zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen auf das Geldvermögen betrachtet. Dies gilt auch für die seit 2015 getätigten Zustiftungen. Dem potenziellen Wertverlust des Sachanlagevermögens wird durch jeweils zeitnahe Instandsetzungsarbeiten sowie einer entsprechenden zweckgebundenen Rücklagenbildung begegnet.

Vermögensstruktur

Das Anlagevermögen besteht aus Sachanlagen (incl. immateriellen Vermögensgegenständen) und Finanzanlagen. Es hat sich im Berichtsjahr um 9.621,20 EUR erhöht und liegt jetzt bei 2.036.388,97 EUR (Vorjahr 2.026.767,77 EUR). Die darin enthaltenen Sachanlagen haben ein Volumen von 1.616.388,97 EUR (79,4%) und die Finanzanlagen von 420.000,00 EUR (20,6%).

Das gesamte Anlagevermögen macht 91,8% und das Umlaufvermögen macht 8,2% des Gesamtvermögens der Stiftung von 2.219.415,44 EUR (Vorjahr 2.173.895,54 EUR) aus.

Lfd. Nr.	Inhalt		Anteil am Gesamtvermögen (2020)	Anteil am Anlagevermögen (2020)	Wertansatz am 01.01.2020	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2020
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände - Anlagevermögen - Wegerecht	Stiftungskapital	1,2%	1,3%	26.587,18	0,00	26.587,18
1.2	Sachanlagen / Anlagevermögen	Stiftungskapital	71,4%	77,8%	1.585.234,10	0,00	1.585.234,10
1.4	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung aus freien Mitteln)		0,2%	0,2%	4.946,49	-378,80	4.567,69
1	Sachanlagevermögen		72,8%	79,4%	1.616.767,77	-378,80	1.616.388,97
2	Finanzanlagevermögen	Stiftungskapital	18,9%	20,6%	410.000,00	10.000,00	420.000,00
1 + 2	Anlagevermögen		91,8%	100,0%	2.026.767,77	9.621,20	2.036.388,97
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)		8,2%		147.127,77	35.898,70	183.026,47
1 - 3	Gesamtvermögen		100,0%		2.173.895,54	45.519,90	2.219.415,44
2 + 3	Geldvermögen				557.127,77	45.898,70	603.026,47

Die Anlage der Finanzmittel erfolgte überwiegend in Genussrechten der Sparkasse Holstein sowie auf Konten bei der Sparkasse Holstein.

Das Umlaufvermögen besteht zum Ende des Jahres aus liquiden Mitteln, die auf einem Girokonto und einem Geldmarktkonto bei der Sparkasse Holstein unterhalten werden, sowie zwei Genussrechten. Das Gesamtvolumen des Umlaufvermögens lag per 31.12.2020 bei 183.026,47 EUR (Vorjahr 147.127,77 EUR).

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende 2020 nicht.

6. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgte grundsätzlich ebenfalls zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es jedoch bei beweglichen Sachanlagen teilweise erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Die Wertanpassungen belaufen sich im Volumen auf einen Wert von 378,80 EUR und sind in der Vermögensrechnung dokumentiert (Pos. 141).

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat, sondern bei Bedarf unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Stormarn sicherstellt.

Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Berichtsjahr überwiegend über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein (www.stiftungen-sparkasse-holstein.de). Daneben wird in einem vom DSGV bundesweit betriebenen Portal (www.sparkassenstiftungen.de) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

Im Berichtsjahr wurde der gemeinsame Internetauftritt der Stiftungen der Sparkasse Holstein vollständig erneuert. In diesem Zusammenhang wurden auch zwei digitale Kommunikationskanäle (Instagram und Facebook) sowie ein YouTube-Kanal implementiert.

8. Intranet

Unter der Federführung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn wird eine unabhängige und eigenständige Intranet-Plattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten. Diese Intranet-Anwendung beinhaltet alle Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln. Die Anwendung wurde im Jahr 2015 um das Tool Rechnungswesen erweitert. In diesem Tool werden Arbeitstabellen, Jahrestabellen, Monatsabschlussübersichten, Kontoauszüge und die digitalisierten Belege verwaltet.

Mit Wirkung zum 01.01.2018 wurde die Zuständigkeit für das Intranet auf die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH übertragen.

9. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein hat zusammen mit verschiedenen größeren Stiftungen der Sparkasse Holstein zum 01.01.2014 die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH errichtet, um insbesondere die sächlichen und personellen Ressourcen im Bereich der Stiftungen zu bündeln und möglichst effizient einzusetzen. Hierzu gehört auch der Betrieb eines gemeinsamen Stiftungsbüros.

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee hierdurch nicht.

Zusätzlich hat die Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee mit der Gesellschaft einen Kooperationsvertrag abgeschlossen, der die operative Aufgabenwahrnehmung (allgemeine organisatorische Betreuung bzgl. der Vermietung der Räumlichkeiten und operative Durchführung der Hausmeister- und Reinigungstätigkeiten) betrifft. In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 25.000,00 EUR als Kostenerstattung sowie ggf. zusätzlich anfallende Beträge, wenn der Hausmeister Zusatzleistungen (als Ersatz für Fremdleistungen Dritter) erbringt und der für die Hausmeistertätigkeit kalkulierte Budgetbetrag (von 15.000,00 EUR) nicht ausreicht.

Im Jahr 2020 reichte der Budgetbetrag aus.

10. Sonstiges

Die „Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee“ ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Eutin, 13.04.2021


Reinhard Sager
Vorsitzender


Thomas Piehl
Stv. Vorsitzender


Steffen Müller
Mitglied


Carsten Behnk
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2020
- 2 Vermögensrechnung 2020
- 2a Inventarverzeichnis 2020
- 3 Die Stiftung seit ihrer Errichtung

Anlage 1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee

2020

2019

31.12.2020

Einnahmen				84.055,48	73.656,68
Grundstock			19.785,35		18.619,29
Freie Rücklage			1.769,61		1.773,78
Spenden	allgemein	40.000,00			26.808,98
	zweckgebunden	0,00	40.000,00		0,00
Vermietung	Hausmeister	6.260,76			6.260,76
	Vorauszahlung	1.539,24			1.539,24
	Allgemein	5.915,00			9.591,56
Kostenerstattung Stadt Eutin		8.700,00			8.700,00
Sonstiges		85,52	22.500,52		363,07

Ausgaben				48.156,78	46.691,93
Zweckverwirklichung			47.537,47	47.537,47	44.111,80
• Operativ	Betrieb	43.131,67			37.373,28
	Gebäude	4.405,80			2.988,52
	Wohngebäude	0,00	47.537,47		0,00
... davon gGmbH	Hausmeister		25.000,00		25.000,00
• Geschäftsführung			0,00		3.750,00
Verwaltung			619,31	619,31	2.580,13
• Gremien			0,00		0,00
• Geschäftsführung		0,00			1.250,00
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)		165,79			143,76
• Sonstiges		453,52	619,31		1.186,37

Einnahmen-/Ausgabenüberschuss	35.898,70	26.964,75
-------------------------------	-----------	-----------

Ausgaben(überschuss für) Investitionen	0,00	0,00
• Einnahmen	0,00	0,00
• Ausgaben	0,00	0,00

Finanzierungsfreisetzung / Finanzierungsbedarf	35.898,70	26.964,75
--	-----------	-----------

Stiftungskapital (Finanzbereich)	10.000,00	30.000,00
• Zustiftungen Grundstock	10.000,00	30.000,00
• Zustiftungen Stiftungsfonds		0,00

Veränderung des Geldbestandes	45.898,70	56.964,75
-------------------------------	-----------	-----------

Bestand am	01.01.	Kapital / Anlagevermögen	410.000,00	380.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen	147.127,77	120.163,02
			557.127,77	500.163,02
Bestand am	31.12.	Kapital / Anlagevermögen	420.000,00	410.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen	+ 183.026,47	147.127,77
			= 603.026,47	557.127,77
			WAHR	WAHR
		darin ...		
		• Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	85.000,00	80.000,00
		• Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	+ 60.000,00	29.550,00
			= 145.000,00	109.550,00
			WAHR	WAHR
		Saldo der Rücklagenänderung	35.450,00	8.600,00

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2020

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2020	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2020	Hinweis
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände / Anlagevermögen (Stiftungskapital)	26.587,18	0,00	26.587,18	
	Wegerecht				
1.2	Sachanlagen / Anlagevermögen (Stiftungskapital)	1.585.234,10	0,00	1.585.234,10	
121	Grundstück	153.387,56	0,00	153.387,56	
122	Jagdschlösschen	1.104.103,66	0,00	1.104.103,66	
123	Nebengebäude	145.669,13	0,00	145.669,13	Der alte Buchwert wird trotz der Neuerrichtung des Gebäudes beibehalten.
124	Stuhllager	50.343,28	0,00	50.343,28	
131	Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.173,43	0,00	17.173,43	
132	Sonstige Sachanlagen	114.557,04	0,00	114.557,04	
1.4	Sachanlagen / Anlagevermögen (aus laufenden Mitteln)	4.946,49	-378,80	4.567,69	
141	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.356,14	-378,80		Neubewertung ohne Geldfluss
			0,00	977,34	Anlage 2 a
142	Grundstück	3.590,35	0,00		
			0,00	3.590,35	

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2020

Lfd. Nr.	Inhalt								Wertansatz am 01.01.2020	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2020	Hinweis
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock/Stiftungskapital)							Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	410.000,00	10.000,00	420.000,00	
					Fälligkeit:							
221	Genussschein DE000A0YKN56	SK Holstein	2006-001	15.01.2006	01.04.2027	6,00% [*]	148.000,00	9.990,00	148.000,00	0,00	148.000,00	
222	Genussschein DE000A0YKN72	SK Holstein	2006-003	15.12.2006	01.04.2027	6,25% [*]	20.000,00	1.400,00	20.000,00	0,00	20.000,00	
223	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	6,65% [*]	25.000,00	1.850,00	25.000,00	0,00	25.000,00	
224	Genussschein DE000A0REGX3	SK Holstein	2009-001	15.01.2009	01.09.2029	4,83% [*]	20.000,00	1.116,00	20.000,00	0,00	20.000,00	
225	Genussschein DE000A0YKPE7	SK Holstein	2010-001	26.01.2010	01.09.2030	4,97% [*]	35.000,00	2.002,00	35.000,00	0,00	35.000,00	
226	Genussschein DE000A1H55A7	SK Holstein	2011-001	26.01.2011	01.09.2031	4,65% [*]	10.000,00	540,00	10.000,00	0,00	10.000,00	
226	Genussschein DE000A14NBE9	SK Holstein	2015-001	04.02.2015	31.12.2035	1,652% [*]	42.000,00	798,84	42.000,00	0,00	42.000,00	
227	Genussschein DE000A2AD5W1	SK Holstein	2016-001	03.02.2016	31.12.2036	1,932% [*]	25.000,00	516,25	25.000,00	0,00	25.000,00	
228	Genussschein DE000A2DKZ48	SK Holstein	2017-001	06.02.2017	31.12.2037	1,703% [*]	25.000,00	488,25	25.000,00	0,00	25.000,00	
229	Genussschein DE000A2JCTV7	SK Holstein	2018-001	07.02.2018	31.12.2038	1,974% [*]	30.000,00	667,20	30.000,00	10.000,00	40.000,00	
230	Genussschein DE000A2PDN54	SK Holstein	2019-001	05.02.2019	31.12.2029	1,305% [*]	30.000,00	416,81	30.000,00	0,00	30.000,00	Erwerb 2019
291	Geldmarktkonto	SK Holstein	134.952.274			Anlage			0,00	0,00	0,00	
								19.785,35				

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2020

Lfd. Nr.	Inhalt								Wertansatz am 01.01.2020	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2020	Hinweis
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)								147.127,77	35.898,70	183.026,47	
							Zinsertrag im Wirtschaftsjahr					
31	Girokonto	SK Holstein	50.088					25.139,39	-11.106,26	14.033,13		
32	Geldmarktkonto	SK Holstein	197.000.722					12.438,38	11.554,96	23.993,34	RÜCKLAGE	
33	Geldmarktkonto	SK Holstein	134.952.274			Anlage		19.050,00	45.450,00	64.500,00	RÜCKLAGE	
35	Genussschein DE000A14NBE9	SK Holstein	2015-001	04.02.2015	31.12.2035	1,652%*	75.500,00	1.436,01	0,00	75.500,00	RÜCKLAGE	
36	Genussschein DE000A2JCTV7	SK Holstein	2018-001	07.02.2018	31.12.2038	1,974%*	15.000,00	333,60	-10.000,00	5.000,00	RÜCKLAGE	
38	Kapitalanlagen							0,00	0,00	0,00	RÜCKLAGE	
39	sonstige Vermögensgegenstände							0,00	0,00	0,00		
								1.769,61				
	Zwischensumme								2.173.895,54	45.519,90	2.219.415,44	
	Gesamtvermögen (Brutto)								2.173.895,54	45.519,90	2.219.415,44	
	Summe Stiftungskapital								2.021.821,28	10.000,00	2.031.821,28	
	Summe Geldvermögen								557.127,77	45.898,70	603.026,47	
4	Verbindlichkeiten								0,00	0,00	0,00	
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit								0,00	0,00	0,00	
42	Sonstige Verbindlichkeiten								0,00	0,00	0,00	
5	Rücklagen gemäß § 62 AO								109.550,00	35.450,00	145.000,00	
							[... vorhanden im Umlaufvermögen]					
51	Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO						Instandsetzung und Inventar	80.000,00	-5.000,00			
									10.000,00	85.000,00		
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO							29.550,00	0,00			
									30.450,00	60.000,00		

* Der Zinssatz beinhaltet den festen Basiszins und eine gewinnabhängige Zusatzverzinsung (min. 0,5% / max. 2,0%).

Anlage 2a zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen ab 150 EUR aus lfd. Mitteln)

2020
2019

Nr.	Erwerbs-jahr	Beschreibung	Lieferant	Stand-/Lagerort	Kaufpreis	Abgang/ Wertkorrektur	Wertansatz (Betrag in EUR)	
							2020	2019
1	2010	Tisch und 4 Stühle für standesamtliche Trauungen	CASA PADRINO		1.369,65	1.368,65	1,00	136,97
2	2010	Rasenmäher (mit Mulch-/Schredderfunktion)	ZWEIRAD-SHOP WOELLERT	Jagdschlösschen	1.150,00	1.149,00	1,00	1,00
					2.519,65	2.517,65	2,00	137,97
3	2012	ZARGES Mehrzweckleiter 3-teilig	Carl Bremer GmbH & Co. KG	Jagdschlösschen	390,41	389,41	-135,97 1,00	1,00
					390,41	389,41	1,00	1,00
4	2013	HP OFFICE JET PRO 8600 PLUS E-ALL-IN 475	Media-Markt Lübeck GmbH	Hausmeistergebäude am Jagdschlösschen	219,00	218,00	1,00 0,00	1,00
					0,00	0,00	1,00	1,00
5	2014	Schließanlage	Wilhelm A.F. MEYER GmbH	Jagdschlösschen	2.428,34	1.457,00	971,34	1.214,17
6	2014	Sonnenschirm Fortero 300x300 cm 8-tlg Dess.151 grau Stoffklasse 2 Lichtechthelt 4-5, UPF50 100% Polyester ca. 220 g/qm	Carl Bremer GmbH & Co. KG	Jagdschlösschen	464,14	462,14	1,00	1,00
7	2014	Sonnenschirm Fortero 300x300 cm 8-tlg Dess.151 grau Stoffklasse 2 Lichtechthelt 4-5, UPF50 100% Polyester ca. 220 g/qm	Carl Bremer GmbH & Co. KG	Jagdschlösschen	464,14	462,14	1,00	1,00
					3.356,62	2.381,28	973,34	1.216,17
							-242,83	
				VermögensR 141			-378,80	Zugang
							977,34	1.356,14
							-378,80	Abgang
Änderung im Vermögen (Zugang in 2020 ./ Saldo aus Wertkorrekturen in 2020)							977,34	1.356,14
							-378,80	



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Anlage 3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2020

Die Stiftung seit ihrer Errichtung


Geschichte, Gründung der Stiftung und Wiederherstellung des Jagdschlösschens (1776 bis 1997)

Das „Lusthaus zu Sielbeck“ – später „Jagdschlößchen“ genannt, gehört zu den schönsten Gebäuden des Hofbaumeisters Georg Greggenhofer, der es 1776 im Auftrag von Friedrich August, Fürstbischof von Lübeck und Herzog von Oldenburg, erbaute. Der spätbarocke Prachtbau steht auf dem höchsten Punkt einer sich zwischen Keller- und Ukleisee hinziehenden Landzunge.

Das Lusthaus war nicht als dauerhafter Wohnsitz gedacht: Es sollte als Teepavillon für die Gemahlin Friedrich Augusts eingerichtet werden. Schließlich diente es jedoch dem Eutiner Hof für Jagdgesellschaften, kleinere Feiern und den Aufenthalt nach Bootsfahrten oder anderen Ausflügen.

Nach dem 1. Weltkrieg waren der Ukleisee und das Jagdschlösschen Ziel der Sommerfrischler. 1937 ging das Schlösschen in den Besitz des Landes Schleswig-Holstein über, das dort während des zweiten Weltkriegs ausgelagerte Kunstschatze aufbewahrte. Nach 1945 diente es Heimatvertriebenen als Unterkunft. Außerdem gab es ein Lager für tausende deutscher Soldaten auf dem Gelände am Ukleisee. Die Stadt Eutin pachtete das Lusthaus zwischen 1958 und 1993 für Gottesdienste und Konzerte und stellte es Kurgästen als Liegehalle zur Verfügung.

1993 wurde das Jagdschlösschen wegen Baufälligkeit geschlossen, da das Land als Eigentümerin keine finanziellen Mittel für eine grundlegende Sanierung des Jagdschlösschens zur Verfügung stellen konnte bzw. wollte. Der drohende Verfall des spätbarocken Prachtbaus war Anlass zur Stiftungsgründung, um u. a. so eine denkmalgerechte Sanierung zu ermöglichen.

Unter Führung der  Finanzgruppe, vertreten durch die damalige Sparkasse Ostholstein (eine der beiden Rechtsvorgängerinnen der heutigen Sparkasse Holstein) und den Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein, sowie mit Beteiligung der Stadt Eutin, des Kreises Ostholstein und des Landes Schleswig-Holstein – wurde im September 1994 die „Sparkassenstiftung Jagdschlößchen am Ukleisee“ errichtet. Sie erhielt ihre Rechtsfähigkeit aufgrund der Anerkennung durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein am 06. Oktober 1994.

Das Kapital der Stiftung wurde zunächst wie folgt aufgebracht:

- Sparkasse Ostholstein	1,5 Mio. DM
- Sparkassen- und Giroverband SH (bzw. Sparkassen-Stiftung SH)	1,0 Mio. DM
- Stadt Eutin und Kreis Ostholstein	0,5 Mio. DM
- Land Schleswig-Holstein	bebautes Grundstück

Die konstituierende Sitzung des Stiftungsvorstandes fand am 12.10.1994 statt, die konstituierende Sitzung des Kuratoriums am 18.12.1995.

Nach einer 1994 beginnenden umfassenden denkmalgerechten Sanierung, deren Kosten aus dem Stiftungskapital bestritten wurden, präsentierte sich der einstmals stark geschädigte Prachtbau den Besuchern im Jahr 1997 wieder in vollem Glanz.

Neben der Wiederherstellung und dem dauerhaften Erhalt des Jagschlösschens hat die Stiftung das Gebäude vor allem zur Nutzung für kulturelle Veranstaltungen zu öffnen. Entsprechend des zweiten Stiftungszweckes wird das Jagdschlösschen dann auch für öffentliche Konzerte aber auch für gehobene private Veranstaltungen (insbesondere für standesamtliche und kirchliche Trauungen), Tagungen und Sitzungen von Verbänden, Vereinen, Stiftungen, Firmen und anderen Körperschaften genutzt.

Zwei Brände – Arbeitsintensive Bewältigung der beiden Schadenlagen (2007 bis 2013)

Am 27. März 2007 hat ein Feuer Teile des Dachstuhls vernichtet. Durch das Löschwasser wurde das Gebäudeinnere stark beschädigt. Mit der Sanierung wurde noch im Jahr 2007 begonnen. Sie wurde im Februar 2008 abgeschlossen. Die Zusammenarbeit mit der Versicherung (Provinzial), dem Architekten, den Handwerkern und den Vertretern der Denkmalpflege verlief während der gesamten Sanierung problemlos.

Durch aus Stiftungsmitteln finanzierte ergänzende Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäudeteilen, die nicht durch das Feuer beschädigt wurden (insbesondere Austausch von maroden Holzteilen und Ergänzung des Außenanstrichs), wurde ein (fast) neuwertiger Bauzustand geschaffen. Vom Feuer bzw. Löschwasser in Mitleidenschaft gezogenes Inventar wurde ebenfalls repariert bzw. ersetzt. Das Gebäude und der Gebäudeinhalt als Bestandteil des Stiftungsvermögens wurden wieder vollständig hergestellt.

Am 8. März 2008 wurde das Jagdschlösschen mit einem Konzert wieder eröffnet und steht seit dem wieder für Veranstaltungen verschiedenster Art zur Verfügung. Von dieser Möglichkeit machen vor allem viele Brautpaare gebrauch, auch hat sich das Jagdschlösschen wieder als Veranstaltungsort für den Eutiner Konzertsommer etabliert.

Nach Abstimmungsgesprächen mit der Bauaufsicht, der Feuerwehr und dem Denkmalschutz konnte im Jahr 2009 auch die lange geplante Umgestaltung der Außenanlagen durchgeführt werden. So wurde die Zufahrt zum Jagdschlösschen - auch aus Gründen des Brandschutzes - neu gestaltet und ein Stellplatz für Schwerbehinderte hergerichtet.

Das Jahr 2011 begann für die Sparkassenstiftung mit einem tragischen Ereignis. Das Hausmeistergebäude am Jagdschlösschen wurde am 02.01.2011 durch ein Feuer weitgehend zerstört. Kurz vor 14.00 Uhr hatte eine Nachbarin am Jagdschlösschen gesehen, dass es in dem Gebäude brennt. Sie sorgte für eine Alarmierung der Polizei, der Feuerwehr und der Geschäftsführung.



Das Feuer war vermutlich im Erdgeschoss durch einen technischen Defekt ausgebrochen und hat sich dann in kürzester Zeit auch im Dachgeschoß ausgebreitet. Auch das Reetdach fing schnell Feuer. Trotz einer Löschzeit von über zwei Stunden und großer Anstrengungen der eingesetzten Feuerwehrleute war das Feuer nicht zu löschen. Im Reetdach brach das Feuer immer wieder aus. Um der Flammen endgültig Herr zu werden, wurde ein Tiefbauer beauftragt, mit einem Bagger den Dachstuhl abzureißen. Mit Einsatz des Baggers war der Brand dann gegen 19.00 Uhr gelöscht.

Die Kriminalpolizei Lübeck dokumentierte Zeugenaussagen. Die Polizei sicherte nach Abschluss der Löscharbeiten das Gebäude weiträumig und beschlagnahmte es. Pressevertreter waren anwesend und berichteten in den folgenden Tagen. **Sehr positiv war die Unterstützung der Nachbarn: Die Versorgung der Helfer wurde spontan von Nachbarn vom Tegelkamp übernommen. Es wurden warme Getränke und Suppen bereitgestellt. Im Laufe des Jahres 2011 wurden die beteiligten Nachbarn von der Stiftung zu einer „kleinen Dankeschön-Veranstaltung“ eingeladen.**

Die zuständige Versicherung (Provinzial) wurde am 3.1.2011 informiert. Es konnte geklärt werden, dass neben dem Gebäude auch die Einbauküche mit der Gebäudeversicherung mitversichert waren. Die Versicherung zeigte sich bei der Schadenregulierung sehr kulant und wickelte den Fall sehr zügig ab. Festzustellen war, dass ...

- ein wirtschaftlicher Totalschaden des Gebäudes vorlag,
- ein neues gleichwertiges Gebäude zeitnah erstellt werden muss,
- die gesamten mit dem Schaden verbundenen Kosten durch die Versicherung vollständig getragen werden.

Nach Klärung des Sachverhaltes wurde ein örtlicher Architekt mit der Planung für einen Neubau an gleicher Stelle beauftragt. Bei der Planung wurde berücksichtigt, dass die Nutzungsbedingungen möglichst verbessert werden sollten. Diese führte zu leichten Veränderungen im Grundriss sowie der Raumaufteilung. Auch wurde statt des ehemaligen kleinen Kellers ein kleiner ebenerdiger Anbau

realisiert. Insgesamt sollte der Neubau auch unter energetischen Bedingungen für die Zukunft eine im Vergleich deutlich verbesserte Gesamtsituation bewirken. In diesem Zusammenhang sollte auch eine gemeinsame Pellet-Heizung für das Jagdschlösschen und das Hausmeistergebäude neu installiert werden.

Leider stellte sich heraus, dass aufgrund der örtlichen Lage ein vergleichsweise aufwendiges Genehmigungsverfahren erforderlich war. Obwohl bereits Anfang Juli 2011 der Bauantrag gestellt wurde, erhielt die Stiftung die abschließende Baugenehmigung erst Mitte November 2011. Vor diesem Hintergrund musste die ursprüngliche Zeitplanung deutlich geändert werden. Immerhin konnte eine Grundsteinlegung noch im Dezember 2011 erfolgen und das Nebengebäude sollte Mitte 2012 wieder bezugsfertig sein.

Die beabsichtigten planerischen Vorhaben konnten in 2012 zwar vollständig umgesetzt werden. Nicht zu halten war die terminliche Planung. Statt Mitte 2012 konnte das neue Hausmeistergebäude erst Ende 2012 fertig gestellt werden. Auch der Einbau einer neuen Heizung für das neue Gebäude sowie für das Jagdschlösschen verzögerte sich.



Ansicht des Rohbaus



Schlüsselübergabe nach Fertigstellung

Sehr erfreulich war, dass die neue Pellet-Heizung (sowie der dazu erforderliche Lagertank) für das Hausmeistergebäude und das eigentliche Jagdschlösschen mit Mitteln aus der zuständigen Aktiv-Region gefördert wurden. Die Mittelauszahlung erfolgte in 2013.

Ebenfalls erfreulich war, dass es durch die Bauarbeiten nicht zu echten Nutzungseinschränkungen für den Betrieb des Jagdschlösschens kam.

2014

Alle erforderlichen Reparaturen und Pflegearbeiten im und am Jagdschlösschen, dem Hausmeistergebäude sowie in den Außenanlagen wurden getätigt.

Aufwändig war der Anstrich des Holzstegs am Ukleisee. Es stellte sich bei Vorarbeiten heraus, dass einige Holzbauteile bereits verrottet waren. Sie wurden fachgerecht ersetzt. In diesem Zusammenhang wurden die Feldsteine, die ehemals zu einer Mauer beiderseits des Stegs aufgeschichtet waren, aus dem Wasser geborgen. Sie wurden dann in 2015 in Abstimmung mit der Denkmalpflegebehörde wieder zu einer Mauer aufgebaut werden. Die Arbeit an den Außenanlagen wurden dankenswerterweise vom Baubetriebshof der Stadt Eutin großzügig unterstützt.

Im Jagdschlösschen wurden insgesamt 58 Veranstaltungen (Vorjahr 55) durchgeführt. Hierbei entfielen 25 Termine (Vorjahr 24) auf kulturelle Veranstaltungen. Dabei gab es z.B. unterschiedliche musikalische Themen, Ballett-, Tanz und Tanztheateraufführungen sowie Chor-musik.

Weiterhin ungebrochen war die Nachfrage bei standesamtlichen Trauungen: Im Jahr 2014 gab es 24 standesamtliche Termine (Vorjahr 18 Termine), an denen sich die Eheleute das Jawort vor dem Standesbeamten gaben.

Daneben gab es auch noch zwei kirchliche bzw. freie Trauung (Vorjahr ein Termin). Das Jagdschlösschen für 2 private Feiern (Vorjahr 4) vermietet. Eine Vermietung für sonstige Veranstaltungen (Vorjahr 8) gab es in 5 Fällen.

Zu diesen Veranstaltungen gehörten z.B. die Sportlerehrung der Bereitschaftspolizei durch den Innenminister des Landes SH, ein Promotion- und Pressetermin für den Konzertsommer 2014, ein Workshop der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz sowie eine Vortragsveranstaltung des Vereins Naturpark Holsteinische Schweiz e. V. Zudem war das Jagdschlösschen Ziel eines „Ausflugs“ des Leibniz-Institutes für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik in Kiel.

2015

Alle erforderlichen Reparaturen und Pflegearbeiten im und am Jagdschlösschen, dem Hausmeistergebäude sowie in den Außenanlagen wurden getätigt.

Im Jagdschlösschen wurden insgesamt 61 Veranstaltungen (Vorjahr 58) durchgeführt. Hierbei entfielen 24 Termine (Vorjahr 25) auf kulturelle Veranstaltungen. Dabei gab es z.B. unterschiedliche musikalische Themen, Ballett-, Tanz und Tanztheateraufführungen sowie Chor-musik.

Weiterhin erfreulich war die Nachfrage bei standesamtlichen Trauungen: Im Jahr 2015 gab es 17 standesamtliche Termine (Vorjahr 25 Termine), an denen sich die Eheleute das Jawort vor dem Standesbeamten gaben.

Daneben gab es auch zwei kirchliche und drei „freie“ Trauungen (Vorjahr 2 Trauungstermine). Das Jagdschlösschen für 2 private Feiern (Vorjahr 4) vermietet. Eine Vermietung für sonstige Veranstaltungen (Vorjahr 5) gab es in 13 Fällen.

Zu diesen Veranstaltungen gehörte erneut die Sportlerehrung der Bereitschaftspolizei durch den Innenminister des Landes SH. Daneben sind u.a. zu nennen: Verwendung als Wahllokal, Ort einer Trauerfeier, Ort einer Kundenveranstaltung der Sparkasse Holstein, Adventsfeier des Dorfvorstandes, Gesellschafterversammlung und Pressetermin der Familie und Beruf Ostholstein gGmbH, „Beteiligtenveranstaltung“ für das Projekt KunstBetriebe2 der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, Besichtigung durch die Autokraft GmbH.

2016

Alle erforderlichen Reparaturen und Pflegearbeiten im und am Jagdschlösschen, dem Hausmeistergebäude sowie in den Außenanlagen wurden getätigt.

Im Jagdschlösschen wurden insgesamt 48 Veranstaltungen (Vorjahr 61) durchgeführt. Hierbei entfielen 20 Termine (Vorjahr 24) auf kulturelle Veranstaltungen. Dabei gab es z.B. unterschiedliche musikalische Themen, Ballett-, Tanz und Tanztheateraufführungen sowie Chor-musik.

Weiterhin erfreulich war die Nachfrage bei standesamtlichen Trauungen: Im Jahr 2016 gab es 18 standesamtliche Termine (Vorjahr 17 Termine), an denen sich die Eheleute das Jawort vor dem Standesbeamten gaben (erstmals auch eine „Doppel-Trauung“).

Daneben gab es eine „freie“ Trauungen (Vorjahr 5 Trauungstermine, incl. 2 kirchliche Trauungen). Das Jagdschlösschen wurde für 4 private Feiern (Vorjahr 2) vermietet. Eine Vermietung für sonstige Veranstaltungen (Vorjahr 8) gab es in 5 Fällen.

Zu diesen Veranstaltungen gehörte erneut die Sportlerehrung der Bereitschaftspolizei durch den Innenminister des Landes SH.

Die Besichtigungszeiten wurden anlässlich der Landesgartenschau in 2016 erweitert: statt am 15.05. wurde bereits ab dem 01.05. geöffnet und die Schließung erfolgte statt am 15.09. erst am 30.09.2016.

2017

Alle erforderlichen Reparaturen und Pflegearbeiten im und am Jagdschlösschen, dem Hausmeistergebäude sowie in den Außenanlagen wurden getätigt.

Im Jagdschlösschen wurden insgesamt 52 Veranstaltungen (Vorjahr 48) durchgeführt. Hierbei entfielen 24 Termine (Vorjahr 20) auf kulturelle Veranstaltungen. Dabei gab es wieder die unterschiedlichsten Formate.

Weiterhin erfreulich war die Nachfrage bei standesamtlichen Trauungen: Im Jahr 2017 gab es 18 standesamtliche Termine (Vorjahr 18 Termine), an denen sich die Eheleute das Jawort vor dem Standesbeamten gaben. Daneben gab es eine 4 „freie“ bzw. kirchliche Trauungen (Vorjahr 1).

Das Jagdschlösschen wurde für 2 private Feiern (Vorjahr 4) vermietet. Eine Vermietung für sonstige Veranstaltungen (Vorjahr 5) gab es in 4 Fällen.

Zu diesen Veranstaltungen gehörte erneut die Sportlerehrung der Bereitschaftspolizei durch den Innenminister des Landes SH. Außerdem fand die Festveranstaltung der Bürger-Stiftung Ostholstein zu ihrem 10jährigen Jubiläum im Jagdschlösschen statt.

20 Jahre nach der Wiedereröffnung des Jagdschlösschens spielte der Pianist und Dozent an der Kreismusikschule Ostholstein, Jörg van der Meirschen, am 16. September 2017 im Rahmen des Eutiner Konzertsommers ein Jubiläumskonzert

Die Besichtigung des Jagdschlösschens war im Jahr 2017 nach der mit der Landesgartenschau zusammenhängenden Ausnahme im Vorjahr wieder im „normalen Zeitraum“ vom 15.05. bis 15.09. möglich.

2018

Alle erforderlichen Reparaturen und Pflegearbeiten im und am Jagdschlösschen, dem Hausmeistergebäude sowie in den Außenanlagen wurden getätigt.

Im Jagdschlösschen wurden insgesamt 55 Veranstaltungen (Vorjahr 52) durchgeführt. Hierbei entfielen 26 Termine (Vorjahr 24) auf kulturelle Veranstaltungen. Dabei gab es wieder die unterschiedlichsten Formate.

Weiterhin erfreulich war die Nachfrage bei standesamtlichen Trauungen: Es gab 23 standesamtliche Termine (Vorjahr 18 Termine), an denen sich die Eheleute das Jawort vor dem Standesbeamten gaben. Daneben gab es 2 „freie“ bzw. kirchliche Trauungen (Vorjahr 4).

Das Jagdschlösschen wurde für 2 private Feiern (Vorjahr 2) vermietet. Eine Vermietung für sonstige Veranstaltungen (Vorjahr 4) gab es in 5 Fällen.

Zu diesen Veranstaltungen gehörte erneut die Sportlerehrung der Bereitschaftspolizei durch den Innenminister des Landes SH.

Die Besichtigung des Jagdschlösschens war im Zeitraum vom 15.05. bis 15.10.2018 jeweils am Dienstag und am Mittwoch zwischen 11.00 und 16.00 Uhr möglich.

2019

Alle erforderlichen Reparaturen und Pflegearbeiten im und am Jagdschlösschen, dem Hausmeistergebäude sowie in den Außenanlagen wurden getätigt.

Im Jagdschlösschen wurden insgesamt 54 Veranstaltungen (Vorjahr 55) durchgeführt. Hierbei entfielen 19 Termine (Vorjahr 26) auf kulturelle Veranstaltungen. Dabei gab es wieder die unterschiedlichsten Formate.

Weiterhin erfreulich war die Nachfrage bei standesamtlichen Trauungen: Es gab 20 standesamtliche Termine (Vorjahr 23 Termine), an denen sich die Eheleute das Jawort vor dem Standesbeamten gaben. Daneben gab es 2 „freie“ bzw. kirchliche Trauungen (Vorjahr 2).

Das Jagdschlösschen wurde für 5 private Feiern (Vorjahr 2) vermietet. Darunter zwei Konfirmationen und eine Taufe. Eine Vermietung für sonstige Veranstaltungen (Vorjahr 5) gab es in 8 Fällen.

Zu diesen Veranstaltungen gehörte erneut die Sportlerehrung der Bereitschaftspolizei durch den Innenminister des Landes SH sowie die Verabschiedung des langjährigen Bereichsleiters,

Vorstandsvertreter und Pressesprecher der Sparkasse Holstein, Hans-Ingo Gerwanski, eine Vortragsveranstaltung zum Thema „Gärten in SH“ und die Erntedankandacht des Land-Frauenverein Malente e. V.

Die Besichtigung des Jagdschlösschens war im Zeitraum vom 14.05. bis 14.10.2019 jeweils am Dienstag und am Mittwoch zwischen 11.00 und 16.00 Uhr möglich.

2020

Anfang des Jahres war eine umfangreiche Reparatur des Saalleuchters erforderlich geworden. Die Arbeiten wurden von einer Fachfirma mit Unterstützung unseres Hausmeisters ausgeführt.

Im Frühjahr wurde die marode Treppe zwischen dem Rasenplateau und dem Aussichtsgeländer vom Hausmeister erneuert. Die stark in Mitleidenschaft gezogenen Holzbretter und -stützen wurden durch Granitborde ersetzt. Zwischen den Stufen wurde wieder ausreichend „Wege-Kies“ aufgetragen und verdichtet. Mit dem Einsatz von Granitborden wurde langlebiges Material verarbeitet. Zudem sind jetzt Sicherheitsrisiken bei der Benutzung der Treppe beseitigt. Die Renovierung wurde im Einvernehmen mit der Denkmalbehörde durchgeführt.

Im Sommer wurde vom Förster der Försterei Wüstenfelde darauf aufmerksam gemacht, dass die sich in dem erworbenen kleinen Waldstück befindlichen fünfzehn Eschen von einem aus Asien eingeschleppten Pilz befallen sind. Da eine Rettung dieser Bäume aussichtslos war, mussten die Bäume gefällt werden. Die Untere Denkmalbehörde wurde von dem Vorgang informiert.

Der Baubetriebshof der Stadt Eutin hat auch Im Berichtsjahr die Stiftungsarbeit mit gärtnerischen Pflegearbeiten auf dem Stiftungsgrundstück unterstützt. Dafür gilt der Dank der Stiftung.

Die Corona-Pandemie hat den **Veranstaltungsbetrieb** stark eingeschränkt. Von den ursprünglich geplanten Konzerten im Rahmen des traditionellen Eutiner Konzertsommers haben nur fünf Veranstaltungen stattgefunden.

Es haben 18 Trauungen stattgefunden, die damit den Schwerpunkt der Veranstaltungen ausgemacht haben. Allerdings war die Teilnehmerzahl durch die behördlichen Kontaktbeschränkungen deutlich niedriger als in den Vorjahren. Weiterhin wurden zwei private Feiern im Jagdschlösschen durchgeführt.

Übersicht zum Jahr 2020

	geplant	durchgeführt	abgesagt
Standesamtliche Trauungen	25	16	9
Freie Trauungen	8	2	6
Sonstige Veranstaltungen*	10	0	10
Familienfeiern (Geburtstage, Konfirmation)	5	2	3
Konzerte (Konzertsommer und weitere)	28	5	23
	76	25	51
	100,0%	32,9%	67,1%

Abgesagt wurden u.a.

- die traditionelle Sportlerehrung der Bereitschaftspolizei durch den Innenminister des Landes SH,
- Kundenveranstaltungen der Sparkasse Holstein,
- Preisverleihungsveranstaltung des Lions-Club Eutin und
- Vernissage und Ausstellung der Urban-Sketcher Eutin.

Eine Besichtigung des Jagdschlösschens war pandemiebedingt im Jahr 2020 nicht möglich (im „Normalfall ist eine Besichtigung vom 14. Mai bis 15. Oktober eines jeden Jahres möglich).